Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung
Band: 23 (2008)
Heft: 5

Buchbesprechung: Publikationen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

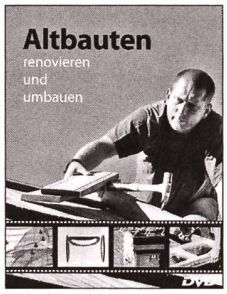
publikationen

Monographien

Erik Dobat,
Sandra Walkshofer
Altbauten renovieren und umbauen

München, Callwey, 2007. DVD, ca. 180 Minuten Gesamtspielzeit. Hauptfilm ca. 85 Minuten, und 19 Kurzfilme. Fr. 35.50. ISBN 978-3-7667-1724-5

Alte Häuser, auch solche aus den 1950er- bis 1980er-Jahren, lassen sich gut umbauen und bieten ein besonderes Ambiente. Richtig geplant und durchgeführt, ist eine Altbausanierung eine lohnende Sache. Dafür bietet die DVD einen anschaulichen Überblick und liefert viele Beispiele von Altbausanierungen. Der Hauptfilm zeigt am Beispiel einer erfolgreichen Renovation die einzelnen Schritte der



Generalsanierung eines Altbaus, von der Planung bis zur Fertigstellung. Zu den meisten Detailbereichen gibt es Kurzfilme, die in die Thematik einführen: Heizen mit verschiedenen Ofensystemen, Verputze, Wärmedämmung, geölte Naturholz-Böden, Trittschalldämmung, Feuchtigkeit oder Innentüren sind nur einige der Titel. Ausdruckfähige Dokumente, wie Checklisten, Arbeitspläne und weiterführende Informationen vervollständigen die DVD.

Beat Eberschweiler,
Peter Riethmann,
Ulrich Ruoff
Das spätbronzezeitliche Dorf von Greifensee-Böschen
Dorfgeschichte, Hausstrukturen und Fundmaterial

Monographien der Kantonsarchäologie Zürich 38/1. Zürich, Egg, Baudirektion Kanton Zürich, 2007. 2 Bände, Begleitmappe und Schuber. Band 1: Text, 292 Seiten, zahlreiche Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss; Band 2: Katalog, Tafeln, Holzliste, 168 Seiten, 112 Tafeln in Schwarz-Weiss; Begleitmappe mit 5 Beilagen in Farbe und Schwarz-Weiss. Fr. 125.–. ISBN 978-3-905681-27-7

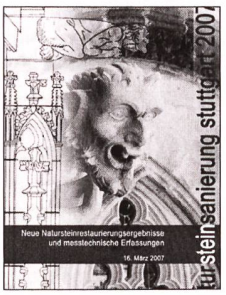
1975 entdeckten Sporttaucher am Nordufer des Greifensees haufenweise Keramik und lösten damit eine umfangreiche Grabung aus. In über 10 000 Tauchstunden wurden auf 3400 Quadratmetern die Grundstrukturen eines spätbronzezeitlichen Dorfs mit 24 Häusern, einem Zaun und einem Annäherungshindernis freigelegt. Der gute Zustand der Hölzer erlaubte präzise dendrochronologische Datierungen, so dass die 1051 v. Chr. einsetzende Baugeschichte bis ins Detail nachgezeichnet werden konnte.

Charakteristisch für die Gebäude ist ein in Blockbauweise gefügter Rahmen, der auf Schwellen auf dem Seegrund ruhte. Darauf lag eine Plattform, die den Wohnraum trug. Die Wände waren aus Ruten geflochten oder aus Brettern gefügt. Neben vielfältiger Keramik wurden auch Werkzeuge, Nadeln und Angelhaken sowie verkohlte Vorräte von Nahrungsmitteln geborgen.

Gabriele Grassegger,
Gabriele Patitz (Hrsg.)
Natursteinsanierung Stuttgart 2007
Neue Natursteinsanierungsergebnisse und messtechnische Erfassungen

Stuttgart, Fraunhofer IRB Verlag, 2007. 143 Seiten, zahlreiche, meist schwarzweisse Abbildungen und Grafiken. Fr. 29.90. ISBN 978-3-8167-7311-5

Die Publikation enthält die Beiträge der 13. Fachtagung «Natursteinsanierung», die 2007 in Stuttgart stattfand. Neben aktuellen Untersuchungsverfahren werden darin verschiedene Projekte aus der Praxis sowie neue



Ergebnisse aus der Forschung vorgestellt. Aktuelle Themen sind die mangelnde Formstabilität von Marmorfassadenplatten oder die Möglichkeiten der Salzminderung durch Kompressen.

Anhand des Freiburger Münsters werden Konservierungsarbeiten des Buntsandsteins oder aber beim Lettenkeupenersandstein vorgestellt. Zwei Beiträge zu den Türmen des Regensburger Doms behandeln den Ersatz von geschädigtem Naturstein durch Beton. Schliesslich bilden die Bestandesuntersuchungen und Restaurierungen an der reich verzierten Betonfassade der im Jahr 1873 erbauten Villa Merkel in Esslingen ein wichtiges Kapitel.

Angelus Hux,
Alexander Troehler
KlangRäume
Kirchen und Orgeln im Thurgau

Frauenfeld, Verlag Huber, 2007. 544 Seiten, zahlreiche Abbildungen in Farbe. Fr. 148.–. ISBN 978-3-7193-1433-0

In fast allen Kirchen der evangelischen wie der katholischen Landeskirche werden Orgelwerke zur

Unterstützung des Gesangs und als Soloinstrumente eingesetzt. Sie bilden einen wesentlichen Teil der Kirchenausstattung. Die vor einigen Jahren durchgeführte Bestandesaufnahme der Orgeln im Thurgau liegt nun in Buchform vor. Gegen 200 Orgeln des Kantons werden einzeln vorgestellt und in ihren jeweiligen geschichtlichen, räumlichen und kunsthistorischen Kontext gestellt. Bei sämtlichen Orgeln werden zudem Disposition, Erbauer und allfällige Umbauten detailliert aufgeführt.

In Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege wurden gleichzeitig die Kirchenräume in einer hochwertigen Fotodokumentation festgehalten. Damit entsteht das eindrückliche Gesamtbild des Thurgaus als einer Kirchen-Orgel- und Kulturlandschaft von europäischer Bedeutung.

Thomas Kramer, Hilar Stadler (Hrsg.)
Eduard Spelterini
Fotografien des Ballonpioniers

Mit Beiträgen von Alex Capus, Hubertus von Amelunxen, Stephan Wottreng und Henry Wydler. Zürich, Scheidegger & Spiess, 2007. 158 Seiten, 88 grossformatige Fotografien und weitere Abbildungen in Schwarz-Weiss. Fr. 90.–. ISBN 978-3-85881-188-2

Der Schweizer Eduard Spelterini (1852-1931) war ein bedeutender Ballonpionier und europaweit bekannt. Ab 1893 benutzte er seine Ballonfahrten für atemberaubende Luftaufnahmen. Als erster Mensch überflog Spelterini die Alpen und fotografierte sie, er verewigte Schweizer Städte, aber auch die Pyramiden von Giseh sowie Landschaften im Orient und in Südafrika.

In der Publikation sind erstmals seit 1928 die spektakulärsten und schönsten Luftaufnahmen Spelterinis publiziert, direkt ab den originalen Glasnegativen. Ein Aufsatz beleuchtet die Lebensgeschichte des Luftfahrtpioniers, weitere Texte befassen sich mit seinen aviatischen und fotografischen Leistungen.

Georg Kreis
Zeitzeichen für die Ewigkeit
300 Jahre schweizerische Denkmaltopographie

Zürich, Verlag Neue Zürcher Zeitung, 2008. 540 Seiten, zahlreiche Abbildungen in Schwarz-Weiss. Fr. 58.–. ISBN 978-3-03823-417-3

Denkmäler erzählen Geschichten. Sie erinnern nicht nur an Personen und Ereignisse, sondern auch an die Bedeutung des Ortes, wo sie errichtet wurden und an die Zeit ihrer Entstehung. Sie zeigen, wer den öffentlichen Raum in Anspruch nehmen konnte, sie sind das Produkt von Künstlern und erinnern gleichzeitig daran, dass jemand bestimmte, wie sie auszusehen haben. Manche Denkmäler wurden nie errichtet, andere zerstört.

Erstmals werden in diesem Buch 300 Jahre schweizerischer Denkmalgeschichte erzählt. Neben den verschiedenen Facetten eines Denkmals wird gezeigt, wie es zu all den Personen-, Institutions- und Kriegsdenkmälern gekommen ist. Es werden Aktionen rund um die Standbilder beleuchtet, aber auch ihre Nutzung und Zerstörung. Besonders bekannte Denkmäler, wie das Luzerner Löwendenkmal oder das Alfred-Escher-Denkmal in Zürich, werden ausführlich vorgestellt.

Vittorio Magnago Lampugnani, Katia Frey, Eliana Perotti (Hrsg.)
Anthologie zum Städtebau
Vom Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg bis zur zeitgenössischen Stadt (Band III)

Berlin, Gebr. Mann Verlag, 2005. 564 Seiten. Fr. 132.–.
ISBN 978-3-7861-2510-4

Die «Anthologie zum Städtebau» ist eine thematisch und chronologisch gegliederte Textsammlung, in der die Geschichte und Entwicklung der modernern

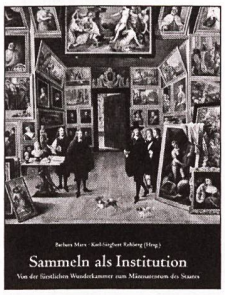
Städtebautheorie erstmals als zusammenhängender Diskurs nachvollziehbar wird. Die Texte werden nach ihren Erstausgaben in den ursprünglichen Sprachfassungen präsentiert und mit editionsgeschichtlichen Kommentaren versehen.

Die Texte des vorliegenden dritten Bandes enthalten die Nachkriegsdebatten der CIAM bis zu den aktuellen urbanistischen Positionen. Die Programme der verschiedensten Schulen werden dokumentiert. Die Probleme des Wiederaufbaus, die Kritik der modernistischen Funktionstrennung aus den 1960er- und 70er-Jahren, technologische Stadtutopien und das neu erwachende Interesse an der historischen Dimension der Stadt sind anhand der Texte nachgezeichnet.

Barbara Marx, Karl-Siegbert Rehberg (Hrsg.)
Sammeln als Institution
Von der fürstlichen Wunderkammer zum Mäzenatentum des Staates

München, Berlin, Deutscher Kunstverlag, 2006. 430 Seiten, Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Fr. 115.–.
ISBN 978-3-422-06615-1

Die in dem Band versammelten Aufsätze von internationalen Experten diskutieren die Funktion von Kunst-, Technik- und Naturkundesammlungen und Museen vor dem Hintergrund ihrer Aufgabe der kulturellen Selbstreproduktion. Dabei wird die öffentliche und repräsentative Verortung der jeweiligen Sammlung im historischen Kontext betrachtet.



Es werden die Typologien von höfischen Kunstkammern, Naturaliensammlungen und Portraitkabinetten beleuchtet. Anschliessend richtet sich der Blick auf die Errichtung der grossen Antiken- und Gemäldesammlungen des 18. Jahrhunderts im Zusammenhang mit dem Ausbau des europäischen Kunsthandels. Die Rezeption von Kunst auf bürgerlicher Seite und die Museumspolitik des 19. Jahrhunderts sowie die DDR als Extrembeispiel einer staatlich institutionalisierten Kunsthandelspolitik sind weitere Themen.

Hans Rudolf Sennhauser (Hrsg.)
Die Klosterkirche Rheinau – Frühe Geschichte, Bau und Ausstattung bis in die barocke Zeit
Klosterkirche Rheinau III

Zürcher Denkmalpflege, Monographien Denkmalpflege 6. Zürich und Egg, Baudirektion Kanton Zürich, Kantonale Denkmalpflege, 2007. 256 Seiten, Abbildungen und Pläne in Farbe und Schwarz-Weiss. Fr. 63.–.
ISBN 978-3-905681-28-4

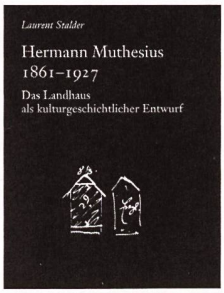
Der dritte Band der Monographien über die Klosterkirche Rheinau schliesst eine Lücke in der Erforschung der vorbarocken Geschichte der Abtei. Er wendet sich hauptsächlich der romanischen Klosterkirche und der Rheinauer Ikonographie zu. Der Herausgeber sowie fünf weitere Autoren und eine Autorin beleuchten den aktuellen Forschungsstand aus ihrer Warte. Stifterfiguren, wie Antwarth, Wolwene und Gozbert werden lebendig.

Nach den beiden 1997 und 1998 erschienenen Bänden zur Restaurierung der ehemaligen Klosterkirche (Rheinau I; Monographien Denkmalpflege 2) beziehungsweise der Haupt- und Chororgel (Rheinau II; Monographien Denkmalpflege 3) ist nun mit dem dritten Band die wissenschaftliche Basis gelegt für eine künftige Nutzung der Gebäude der ehemaligen Benediktinerabtei.

Laurent Stalder
Hermann Muthesius 1861 – 1927
Das Landhaus als kulturgeschichtlicher Entwurf

Studien und Texte zur Architekturtheorie herausgegeben von Werner Oechslin. Zürich, gta Verlag, 2008. 223 Seiten, Abbildungen in Schwarz-Weiss. Fr. 48.40
ISBN 978-3-85676-219-3

Hermann Muthesius gehörte als preussischer Staatsbeamter, Architekt, Architekturschriftsteller und Werkbundmitglied von der Jahrhundertwende bis zu seinem Tod zu den führenden Persönlichkeiten der deutschen Kulturpolitik. Während sein schriftliches und gebautes Werk unter seinen Zeitgenossen grösste Beachtung fand, ist es in der Geschichtsrezeption der «Moderne» beinahe in Vergessenheit geraten.



Die Publikation beschäftigt sich mit Muthesius' Schriften zum Hausbau, die er zwischen 1904 und 1927 verfasste, und mit seinen im selben Zeitraum realisierten Bauten. Im Vordergrund steht dabei die Erforschung des englischen Landhauses, der Transfer dieses Modells nach Deutschland und seine dortige Umsetzung. Muthesius' Lebenswerk wird als untrennbare Auseinandersetzung mit Theorie und Praxis sowie mit Moderne und Tradition untersucht.

Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg SPSG (Hrsg.)
Preussische Gärten in Europa
300 Jahre Gartengeschichte

Herausgegeben von der Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) in Zusammenarbeit mit ICOMOS-IFLA zur Internationalen Fachtagung vom 4. bis 6. Oktober 2007 in Potsdam-Sanssouci. Leipzig, Edition Leipzig, 2007. 384 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Fr. 50.90.
ISBN 978-3-361-00630-0

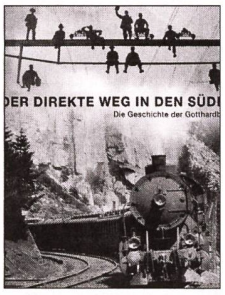
In 70 Beiträgen von Gartenhistorikern aus 18 europäischen Ländern werden die Entwicklungen in der Gartenkunst und -kultur Europas nachgezeichnet und ihre Aneignungen in Preussen beleuchtet. Spezielle Aufmerksamkeit wird der neuerlichen Untersuchung der preussischen Gärten und deren Rezeptionsgeschichte innerhalb Europas gewidmet.

Einen Schwerpunkt bilden zum ersten Mal Betrachtungen aus ostmitteleuropäischen Ländern. Ausserdem werden Reiseberichte und Lehrbücher von Gartenkünstlern, die Deutung der Gärten als Sinnträger oder auch Fragen der Ausbildung seit Einrichtung der berühmten preussischen Gärtnerlehranstalt im Jahr 1823 untersucht. Mit seiner umfangreichen Bibliographie zu den Gärten der Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg SPSG von 1796 bis 2005 bietet das Buch Ansätze für weitergehende Forschung.

ViaStoria, Kilian T. Elsasser (Hrsg.)
Der direkte Weg in den Süden
Die Geschichte der Gotthardbahn

Mit Beiträgen von Kilian T. Elsasser, Thomas Frey, Toni Häfliger, Gisela Hürlimann, Lukas Vogel und Ruedi Weidmann. Zürich AS Verlag, 2007. 232 Seiten, zahlreiche Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Fr. 98.–
ISBN 978-3-909111-42-8

Seit der Eröffnung 1882 nimmt die Gotthard-Bahnlinie im Verkehrsnetz der Schweiz und Europas eine



zentrale Stellung ein: Als direkteste Verbindung zwischen Deutschland und Italien war sie ein wichtiger Faktor für die technische und wirtschaftliche Entwicklung Europas im ausgehenden 19. und im 20. Jahrhundert. Dank laufender Modernisierungen vermochte die Bahnlinie mit der wachsenden Verkehrsnachfrage während mehr als hundert Jahren mitzuhalten.

Die Eröffnung des Gotthard-Basistunnels wird im kommenden Jahrzehnt die Gotthardbahn ganz neu definieren. Zum 125-jährigen Jubiläum wird die Geschichte der Gotthardbahn von fünf Verkehrshistorikern nacherzählt. Dabei wird ihr Betrieb auch in die politischen und technikgeschichtlichen Zusammenhänge des 20. Jahrhunderts gestellt.

publikationen

Kunst- und Kulturführer

Baukultur entdecken
Grenchen, Wakkerpreis 2008 – Ein Spaziergang mit dem Schweizer Heimatschutz

In Zusammenarbeit mit dem Solothurner Heimatschutz und der Stadt Grenchen. Das Faltblatt ist kostenlos zu beziehen beim Schweizer Heimatschutz, Seefeldstrasse 5a, Postfach, 8032 Zürich, T 044 254 57 00, www.heimatschutz.ch

Grenchen wurde dieses Jahr mit dem Wakkerpreis des Schweizer Heimatschutzes SHS ausgezeichnet. Aus diesem Anlass wurde ein Faltblatt der Reihe «Baukultur entdecken» publiziert. Es stellt 23 besondere Bauten vor und will Einheimischen wie Gästen einen neuen Blick auf die Stadt bieten. Gerade auch Bauten der letzten Jahre finden darin Platz.

Der Architekturspaziergang führt zu Vorzeigebauten der Nachkriegszeit, wie dem Freibad im Brühl von Beda Hefti, der Tribüne des FC Grenchen von Carlo Camporeoni (der 1962 zugleich auch Torhüter der heimischen Fussballmanschaft war) oder dem Parktheater von Ernst Gisel. Sie alle sind Zeugen der Hochblüte der Stadt in den 1950er- und 1960er-Jahren

Die Uhrenindustrie prägte das Stadtbild, weshalb der Rundgang auch zu deren Bauten führt. Nicht nur durch die Pflege des baulichen Erbes sondern auch durch Neubauten wurde Grenchen in den letzten Jahren aufgewertet. Diese, beispielsweise die vor kurzem eröffnete Erweiterung des Kunsthauses oder das Behindertenwohnheim Rodania, werden im Faltblatt ebenfalls erläutert.

Historische Jugendherbergen

13 Broschüren zu historischen Jugendherbergen von Thomas Pfluger. Herausgegeben von den Schweizer Jugendherbergen. Kostenlos zu beziehen bei: Schweizer Jugendherbergen, Schaffhauserstrasse 14, 8042 Zürich, www.youthhostel.ch oder in den jeweiligen Häusern.

Seit ihrem Ursprung 1924 sind Jugendherbergen in den unterschiedlichsten Gebäuden eingerichtet worden. In der breiten Öffentlichkeit wird dieser geschichtliche Wert allerdings kaum wahrgenommen. Deshalb hat der Architekt Thomas Pfluger das umfangreiche Archivmaterial gesichtet, mit Bildmaterial ergänzt und zu Kurztexten zusammengefasst. Diese Bilder und Texte werden in den jeweiligen Jugendherbergen als Informationstafeln angebracht, sie sind aber auch als Broschüren erhältlich.

Heute befinden sich Jugendherbergen in Burgen, Schlössern, ehemaligen Fabrikgebäuden, historischen Villen und Chalets, einem Sanatorium, einem Gaden, einem Zollhaus auf römischen Grundmauern und in Bauten der Moderne. Anstoss zur Realisierung des Projekts gab die Auszeichnung «Das historische Hotel des Jahres 2008«, die von ICOMOS vergeben wird. Folgende Häuser sind beschrieben: Brugg, Dachsen, Davos, Fällanden, Grindelwald, Leissingen, Mariastein-Rotberg, Richterswil, Seelisberg, Sils i.D., Solothurn, Valbella und Zürich.

Kunstführer durch Graubünden

Ludmila Seifert-Uherkovich, Leza Dosch. Herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK. In Verbindung mit der kantonalen Denkmalpflege Graubünden und dem Verein für Bündner Kulturforschung. Zürich, Scheidegger & Spiess, 2008. 390 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Fr. 49.90. ISBN 978-3-85881-216-2

Dieser Kunstführer ist eine aktualisierte und erweiterte Fassung des Kapitels «Graubünden» aus dem «Kunstführer durch die Schweiz», Band 2, herausgegeben von der GSK, 2005. Er enthält alles Wissenswerte über die vielfältigen Kunstschätze Graubündens. Von den römischen Säulenresten auf dem Julierpass bis zu Peter Zumthors Therme im hintersten Valsertal führt dieses kompakte Handbuch durch alle Täler und Kunstlandschaften des Bergkantons

Neben den zahlreichen Abbildungen, Ortsplänen und Karten, verfügt die Publikation auch über Kurztexte zu spezifischen Themen aus der Kunstgeschichte Graubündens, wie Karolingische Kunst, Waltensburger Meister, Engadinerhaus, Bauten der Rhätischen Bahn und so weiter.

Kunstführer durch den Kanton Zürich

Attilio D'Andrea, Annegret Diethelm, Irene Hochreutener et al. Herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK. In Zusammenarbeit mit der Baudirektion Kanton Zürich. Zürich, Scheidegger & Spiess, 2008. 303 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Fr. 39.90. ISBN 078-3-85881-215-5

Dieser Kunstführer ist eine aktualisierte und erweiterte Fassung des Kapitels «Zürich» aus dem «Kunstführer durch die Schweiz», Band 1, herausgegeben von der GSK, 2005. Er enthält alles Wissenswerte über die Kulturschätze des Kantons

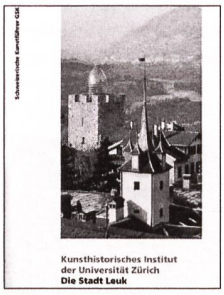
Zürich. Von archäologischen Funden über Burgen und Kirchen des Mittelalters bis hin zur aktuellen Stadtentwicklung in Zürich Nord führt das kompakte Handbuch durch alle Epochen und Gebiete des Kantons Zürich.

Neben den zahlreichen Abbildungen, Ortsplänen und Karten, verfügt die Publikation auch über Kurztexte zu spezifischen Themen der zürcherischen Kunstgeschichte, wie beispielsweise Querkirchen, Industrieanlagen, Neues Bauen und so weiter.

Schweizerische Kunstführer GSK
Serie 83,
Nummern 821 bis 830

Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK. Bern, 2006. 36 bis 76 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Einzelhefte Fr. 9.– bis 14.–, Jahresabonnement: 92.–. Bestelladresse: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK, Pavillonweg 2, 3001 Bern, T 031 308 38 38, gsk@gsk.ch, www.gsk.ch

821/822: Le Palais de Rumine, Lausanne (franz., dt., engl.); **823/824:** Die Stadt Leuk (dt., franz.); **825:** Schloss Thun (dt., franz., engl.); **826**: Die Pfarrkirche St. Martin in Altdorf und ihr Bezirk; **827:** Das Freigut in Zürich-Enge. Sitz des Internationalen Eishockey-Verbandes IIHF (dt., engl.); **828:** La chiesa collegiata dei Santi Pietro e Stefano di Bellinzona (ital., dt.); **829:** Schiedberg, Bregl da Heida und Schloss Aspermont in Sagogn (dt. mit rätorom. Zusammenfassung); **830:** Die katholische Kirche St. Josef in Bussnang.



Voyage historique au cœur de la Suisse
Guide archéologique et historique de la Suisse centrale

Archéologie Suisse (éd.). Bâle, Archéologie Suisse, 2008. 174 pages avec des photos en couleurs. Fr. 19.–. ISBN 978-3-908006-73-2 (version française) / 978-3-908006-72-5 (deutsche Version)

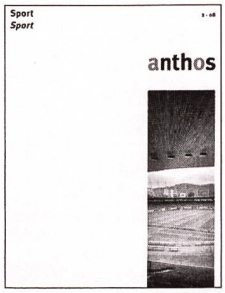
Nombril de la Suisse? Pays du libre arbitre? Ou bien aiguille dans le talon de l'Europe économique et paradis fiscal pour les holdings et les millionnaires? La Suisse Centrale échauffe bien des esprits; on la réduit trop souvent à quelques clichés. Pourtant, si l'on prend son temps, on se rend vite compte que la Suisse Centrale recèle bien plus que le Rütli, la Gesslerburg ou le Zwing d'Uri.

Ce guide traite justement de ces plus. Il présente 135 sujets particuliers, dont la visite vaut vraiment le détour: somptueuses demeures de familles qui ont fait l'Histoire, églises et couvents, fortifications, hôtels et bateaux etc. Une courte description précise l'intérêt de chaque sujet, grace à des indications sur l'accès, des adresses de contact, des horaires, des cartes etc. on peut facilement organiser son parcours. Un résumé historico-culturel place la région dans son cadre général.

Der Führer ist auch auf deutsch erschienen: Geschichte erleben im Herzen der Schweiz.

Periodica

anthos
Zeitschrift für Landschaftsarchitektur. Hrsg. vom Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen (BSLA). 2/08. 80 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 24. (Einzelheft),Fr. 85.– (Jahresabonnement). Bestelladresse: Sekretariat BSLA, Rue du Doubs 32, 2300 La Chaux-de-Fonds, T 032 968 88 89, bsla@bsla.ch, www.bsla.ch ISBN 3-905656-38-1 ISSN 0003-5424



Aus dem Inhalt: Freiräume sind Bewegungsräume; Immergrün. Neugestaltung der Sportanlage Heerenschürli; Subtile Totalsanierung: Das Freibad Letzigraben; Nachhaltigkeitskonzept UEFA EURO 2008; Stadion Letzigrund – Umwelt und Nachhaltigkeit in Bauaufgabe und Bauprozess; Sport für Behinderte ohne unnötige Barrieren.

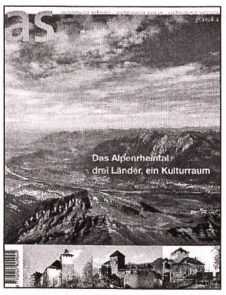
applica
Zeitschrift für das Maler- und Gipsergewerbe. 10/2008 – 15-16/2008, 115. Jahrgang. 40 respektive 48 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 125.– (Abonnement). Bestelladresse: applica, Grindelstrasse 2, Postfach 73, 8304 Wallisellen, T 043 233 49 49, applica@malergipser.com, www.applica.ch

Aus dem Inhalt: **Nr. 10:** Weissputz: Die Liebe zum Material macht das edle Resultat; Weissputz beschichten: Erst prüfen, dann handeln. **Nr. 11:** ISK-Baufachtagung: Diskussion über Dämmen; Graffitifreies Luzern; Lemmel aus Flüelen gewinnt Wettbewerb. **Nr. 12:** Tanner ist Top-Maler-Gipser: Für die mustergültige Renovation des Pachtguts Mühlematt in Thierachern; Erfa: Von anderen lernen. **Nr. 13-14:** REA-Gips ist chemisch mit Naturgips identisch; Geht es auch ohne Biozide?; Beschauliche Altstadt neben pulsierendem Zentrum. **Nr. 15-16:** «Bauen & Modernisieren»: Hits und Trends in der Baubranche; Aufsehenerregende Malereien in Zug; Bildarchitekt der Moderne.

Archivpflege in Westfalen-Lippe
Hrsg. vom Westfälischen Archivamt. Heft 68, April 2008. 60 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Westfälisches Archivamt, Redaktion, D-48133 Münster, T (0251) 591 5779 und 3887, lwl-archivamt@lwl.org ISSN 0171-4058

Aus dem Inhalt: Vernetzte Notfallvorsorge in Westfalen: Der Verbund Münsteraner Archive, Bibliotheken und Museen; Die Trocknung wassergeschädigten Schriftguts; Das Archiv zwischen Schatzhaus der Erinnerung und Dienstleister für die Sicherung historischer Identität; Die Retrokonversion archivischer Findmittel – mit Hilfe der DFG Findmittel digitalisieren und online anbieten.

as.
archäologie schweiz, archéologie suisse, archeologica svizzera. 31.2008.2. 84 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 12.– (Einzelheft), Fr. 48.– (Jahresabonnement). Bestelladresse: Archäologie Schweiz, Petersgraben 9–11, Postfach, 4001 Basel, T 061 261 30 78, info@archaeologie-schweiz.ch, www.archaeologie-schweiz.ch ISSN 0255-9005



Aus dem Inhalt: Das Alpenrheintal – drei Länder, ein Kulturraum: Zusammenarbeit über die Grenzen, einst und jetzt; Siedler der Nacheiszeit; Im Kontakt mit Nord und Süd; Wegstrecke einer Handelsroute; Barriere und Bindeglied; Spuren in die «dunklen» Jahrhunderte; Trennung von weltlicher und geistlicher Herrschaft; Burgen und Adel.

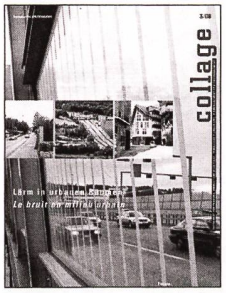
AS Schweizer Architektur – Architecture suisse
Eine einzigartige und umfassende Dokumentation über das Bauen in der Schweiz. 2-2008, 37. Jahr, Nr. 169. 36 Seiten (lose Blatt-Sammlung in Umschlag) mit zahlreichen Bildern und Grundrissen in Schwarz-Weiss. Fr. 220.– (Jahresabonnement, nur im Abonnement erhältlich). Bestelladresse: Maria Teresa Krafft, AS Schweizer Architektur – Architecture suisse, avenue du Tirage 13, 1009 Pully/Lausanne, T 021 728 04 62, info@as-architecturesuisse.ch, www.as-architecturesuisse.ch und www.as-schweizerarchitektur.ch

Aus dem Inhalt: Tilla Theus, Architektin; Maison unifamiliale, Gentilino (TI); Wohnhaus, Liebefeld (BE); Ecole primaire et enfantine de l'Oiselier, Porrentruy (JU); Limmatsteg mit Promenadenlift, Baden (AG); Hébergement étudiants et hôtes académiques, Lausanne (VD); Nouveau parcours de visite du Château de Chillon, Veytaux (VD).

Berichte zur Denkmalpflege in Niedersachsen
Veröffentlichung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege. 2/2008, 28. Jahrgang, Juni 2008. 52 Seiten mit zahlreichen Farb-Abbildungen. € 5.50 (Einzelnummer), € 15.– (Abonnement). Bestelladresse: CW Niemeyer Buchverlage GmbH, Osterstrasse 19, D-31785 Hameln, T (05151) 20 03 12, info@niemeyer-buch.de, www.niemeyer-buch.de ISSN 0720-9835

Aus dem Inhalt: Hans Poelzig in Hannover; Denkmalpflegerischer Umgang mit grossflächigem Einzelhandel in historischen Innenstädten – ein Beitrag zur Göttinger Tagung vom 14. bis 16. November 2007; Abgenommen und transloziert – die Wandmalereifragmente vom Alten Rathaus in Celle bleiben erhalten; Im nassen Element – Die Dokumentation der Schöninger Speere.

collage
Zeitschrift für Planung, Umwelt und Städtebau, hrsg. vom Fachverband der Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner FSU. 3/08. 32 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 16.– (Einzelheft), Fr. 85.– (Abonnement, Studierende Fr. 20.–). Bestelladresse: provista, Lettenweg 118, 4123 Allschwil, T 061 485 90 70, info@provista.ch, www.provista.ch



Aus dem Inhalt: Lärm in urbanen Räumen: Lärmschutzwände und Schallschutzfenster machen noch keine Strassenlärmsanierung; Le bruit et la ville: Dix fragments pour une écologie sonore; Beurteilung von Gastro- und Eventlärm; Lärm und Nutzungsplanung; Verursacherprinzip: Wer bezahlt für die Lärmschutzmassnahmen im Rahmen der Erschliessung? (BGE 132 II 371).

Conservation
The Getty Conservation Institute Newsletter. Vol. 23, Number 1, 2008. 32 pages with illustrations. Subscription: The Getty Conservation Institute, 1200 Getty Center Drive, Suite 700, Los Angeles, CA 90040-1684 USA, www.getty.edu

Content: Cultural Property at War; Putting Heritage on the Map; Rethinking Crescent City Culture; «Where's the Fire?».

Demeures Historiques & Jardins
Organe de l'Association Royale des Demeures Historiques et Jardins de Belgique, de la Stichting tot Behoud van Particuliere Historische Buitenplaatsen et de la Nederlandse Kastelenstichting. II – 2008, N° 158. 48 pages, fig. en noir et blanc et en couleurs. Membre effectif: € 50.–. Commande: Marina Vervaet, Rue de Trèves 67, Be-1040 Bruxelles, T (02) 235 20 07, abonnement@demeures-historiques.be ISSN: 1780-8723

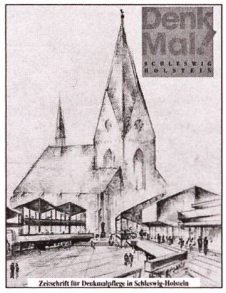
Contenu: De la décoration des maisons en bois; L'hôtel d'Udekem d'Acoz (I); Les jardins du château de Freÿr (II); Les Zocher à Vredenoord; Rencontre avec le prince de Chimay.

DenkMal!
Zeitschrift für Denkmalpflege in Schleswig-Holstein. Hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein. Jahrgang 15, 2008. 1 Heft

publikationen

Periodica

pro Jahr. 160 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 12.– (Einzelheft). Bestelladresse: Boyens Buchverlag, Wulf-Isebrand-Platz 1–3, Postfach 18 80, D-25746 Heide, T (048) 6886-162, buchverlag@boyens-medien.de, www.buecher-von-boyens.de/denkmal
ISSN 0946-4549
ISBN 978-3-8042-0913-8



Aus dem Inhalt: Aus gegebenem Anlass – Eine Lanze für das Kieler Schloss; «Zur Segelolympiade der Welt zeigen, welcher Wille zur Neugestaltung die Stadt belebt» – Die Bebauung des Kieler Marktplatzes von 1972; Die Restaurierung der herzoglichen Schlosskapelle, der Betstube und des Hirschsaales im Nordflügel von Schloss Gottorf in Schleswig.

Denkmalpflege in Baden-Württemberg
Nachrichtenblatt des Landesdenkmalamtes. 2/2008, 37. Jahrgang. 60 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Kostenloser Bezug beim Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Berliner Strasse 12, D-73728 Esslingen am Neckar, T (0711) 904 45-203, www.landesdenkmalamt-bw.de
ISSN 0342-0027

Aus dem Inhalt: Zum Schöpfungsportal des Freiburger Münsters; Über den Bauzaun geschaut; Ein lange vernachlässigter Fachbereich: Textilarchäologie in der Denkmalpflege; Vertikalschiebefenster; Genaues Hinschauen wird belohnt; Kleindenkmale haben weiterhin Hochkonjunktur; Kann man da drin wohnen?

Denkmalpflege in Westfalen-Lippe
Hrsg. vom Amt für Denkmalpflege in Westfalen im Auftrag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe. 14. Jahrgang, Heft 1/08. 48 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 4.50 (Einzelheft). Bestelladresse: Ardey-Verlag Münster, An den Speichern 6, D-48157 Münster, T (0251) 4132-0, ardey@muenster.de, www.ardey-verlag.de
ISSN 0947-8299

Aus dem Inhalt: Eine spätmittelalterliche Madonna aus der Werkstatt des Kölner Bildschnitzers Meister Tilman in Wilnsdorf; Turmhelmverankerung aus Zeiten Kyrills am Beispiel der Kirchturmsanierung der evangelisch-reformierten Kirche in Kalletal-Hohenhausen; Ein An-Bau-Denkmal: Am Baukey 1 in Hagen.

Denkmalpflege & Kulturgeschichte
Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen. 2-2008. 48 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Jahresabonnement € 15.–. Bestelladresse: Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Redaktion «Denkmalpflege & Kulturgeschichte», Schloss Biebrich, D-65203 Wiesbaden T (0611) 6906-0, info@denkmalpflege-hessen.de, www.denkmalpflege-hessen.de
ISSN 1436-168X

Aus dem Inhalt: Das Darmstädter Hallenschwimmbad und seine Restaurierung; Friedrich von Thierschs Frankfurter Festhalle; Die Architekturoberflächen der Frankfurter Grossmarkthalle; Der Saalhof in Frankfurt a.M.; Ein ungestörter Grabfund im Bereich des Dünsbergs; Biostratigraphische Altersbestimmung an eiszeitlichen Faunenfundstellen: Das Projekt Mauer – Mosbach.

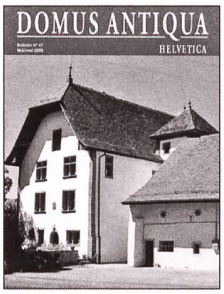
Denkmalschutz-Informationen
Hrsg. vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. 32. Jahrgang, 2/2008. 95 Seiten. Bestelladresse: Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Graurheindorfer Strasse 198, D-53117 Bonn, www.nationalkomitee.de

Aus dem Inhalt: Empfehlung der Parlamentarischen Versammlung des Europarates «Nachhaltige Entwicklung und Tourismus»; EU-Projekt Hist. Urban: Ergebnisse in Verona vorgestellt; Tag des offenen Denkmals 2008; Mitteilungen aus den Landesämtern für Denkmalpflege.

Der Ballenberger
Magazin des Schweizerischen Freilichtmuseums Ballenberg. Nr. 24, Saison 2008. 16 Seiten mit Farbabbildungen. Fr. 1.– (eine Ausgabe). Bestelladresse: Schweizerisches Freilichtmuseum für ländliche Kultur, Postfach, 3855 Ballenberg, T 033 952 10 30, info@ballenberg.ch, www.ballenberg.ch

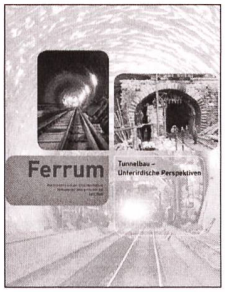
Aus dem Inhalt: Tradition und Innovation: Die Modernisierung des Hauses von Matten; Hegen und Pflegen für den Speisezettel; Ostschweizer Gesellschaft zur Förderung des Ballenbergs (OFG).

DOMUS ANTIQUA HELVETICA
Hrsg. von der Schweizerischen Vereinigung der Eigentümer historischer Wohnbauten. Bulletin N° 47, Mai 2008. 32 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 35.– (Abonnement). Bestelladresse: Domus Antiqua Helvetica, Simone Roth-Dubno, Postfach 5246, 8050 Zürich, T 044 308 90 81, sekretariat@domusantiqua.ch, www.domusantiqua.ch



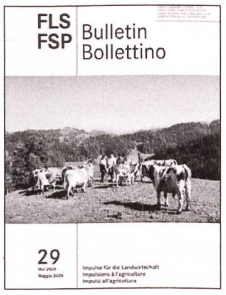
Aus dem Inhalt: Restauration douce du château de Curtilles; Kulturelles Erbe – Staatsaufgabe oder Privatsache; Nachfolgeplanung und Pflegekosten; Schadenanalyse an historischer Bausubstanz.

Ferrum
Nachrichten aus der Eisenbibliothek, Stiftung der Georg Fischer AG. Nr. 80, 2008. 130 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Eisenbibliothek, Klostergut Paradies, 8252 Schlatt, T 052 631 27 43, eisenbibliothek@georgfischer.com, www.eisenbibliothek.ch



Aus dem Inhalt: Tunnelbau – Unterirdische Perspektiven: Tunnel – Die Entwicklung der Technik von den Anfängen bis zum Ende des Mittelalters; Phänomen Tunnel; Vermessung und Bau des Gotthardtunnels im 19. Jahrhundert; Tunnelräume – Geschlechterräume: Die Tunnelbaustelle als lebensweltlicher Ort von Männern, Frauen und Kindern; Dokumente zur Geschichte des Tunnelbaus in der ETH-Bibliothek.

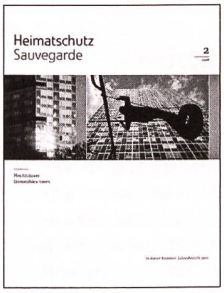
FLS FSP Bulletin Bolletino
Hrsg. vom Fonds Landschaft Schweiz FLS. 29, Mai 2008. 28 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Bestelladresse des kostenlosen Bulletins: FLS, Thunstrasse 36, 3005 Bern, T 031 350 11 50, info@fls-fsp.ch, www.fls-fsp.ch



Aus dem Inhalt: Impulse für die Landwirtschaft: Die Schönheit der Natur erkennen; Des approches différentes, souvent complémentaires; Moda o scelta convinta?; Für eine strategische Partnerschaft; Val Cama GR: un'Arca di Noè su un alpeggio biologico; Allegra Pierre le Chevrier – et ses ânes!; Projekte AgriKuuL und ProfiNatur: Zürcher Oberland.

Heimatschutz – Sauvegarde
Publikation des Schweizer Heimatschutzes. 2/08. 32 Seiten mit zahlreichen Farb-Abbildungen. Fr. 30.– (Abonnement). Bestelladresse: Redaktion «Heimatschutz»,

Postfach, 8032 Zürich, T 044 254 57 00, info@heimatschutz.ch, www.heimatschutz.ch ISBN 0017-9817



Aus dem Inhalt: Hochhäuser / Immeubles-tours: Die Bändigung des wilden Tiers; Heimatschutz und Hochhäuser: kein Widerspruch; Paysage urbain en tension; Les vertus communicantes du «Bâtiment 1» de Roche, à Bâle; Industrielles Erbe in Gefahr.

Hochparterre
Zeitschrift für Architektur und Design. Nr. 6-7, Juni/Juli 2008, 21. Jahrgang. 80 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 15.– (Einzelheft), Fr. 140.– (Abonnement). Bestelladresse: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich, T 044 444 28 88, verlag@hochparterre.ch, www.hochparterre.ch

Aus dem Inhalt: Messestände: Das Theater für die Marke; Nationalparkzentrum Zernez: Kurvendrehen im Findling; Schulhaus Leutschenbach: Die Baustelle für Abenteurer; Energiesparhäuser: Von Solar nach polar; Umbau Nationalbank: Den Pfistergeist wiederbeleben; Wettbewerbe: Drei Märchen ums Hochhaus. **Beilagen:** Bahnhof Chur: Schöner Umsteigen. Wettbewerbe: Europan 9.

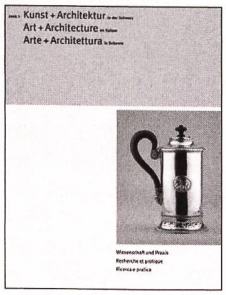
ICOMOS Nouvelles / News
Conseil International des Monuments et des Sites. Volume 17, n° 1, June 2008. 24 pages, fig. en couleur. Commande: ICOMOS, 49-51 rue de la Fédération, F-75015 Paris, T (01) 45 67 67 70, secretariat@icomos.org, www.international.icomos.org

Contenu: When is a city more than a city? – the CIVVIH perspective; The ICOMOS Historic Urban Landscapes Initiative; Religious Heritage and Sacred Places: 18 April 2008 – The International Day for Monuments and Sites; 16th ICOMOS General Assembly and International Scientific Symposium «Finding the Spirit of Place».

KGS Forum
Hrsg. vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS, Kulturgüterschutz KGS, 12/2008. 68 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: KGS, Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, T 031 322 51 56, www.kulturgueterschutz.ch, www.bevoelkerungsschutz.ch

Aus dem Inhalt: Museen und Kulturgüterschutz: Museumslandschaft Schweiz; Neues Sammlungszentrum der Schweizerischen Landesmuseen in Affoltern am Albis; Schutz für Museumsdepots aus Sicht des Kulturgüterschutzes; 30 Jahre Ballenberg – Schweizerisches Freilichtmuseum für ländliche Bau- und Wohnkultur.

Kunst + Architektur in der Schweiz / Art + Architecture en Suisse
Hrsg. von der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK, 2008.3. 72 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft), Fr. 80.– (Abonnement). Bestelladresse: Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte, Pavillonweg 2, 3012 Bern, T 031 308 38 38, gsk@gsk.ch, www.gsk.ch



Aus dem Inhalt: Wissenschaft und Praxis – Recherche et pratique – Ricerca e pratica: Le restaurateur et les autres; Graffiti und Rötelzeichnungen im Churer Diözesanarchiv; Werke aus psychiatrischen Kliniken der Schweiz; Vom Nachlass zum Werkverzeichnis; Jakob Ruch – ein Glarner Künstler in Paris; Glasmalerei um 1900; Entre réserve(s) et affirmation.

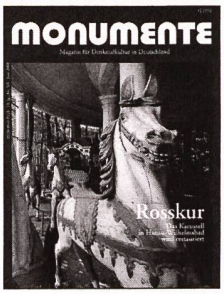
Kunst + Stein
Hrsg. vom Verband Schweizer Bildhauer- und Steinmetzmeister VSBS. 3/2008. 32 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 16.– (Einzelheft), Fr. 91.– (Nichtmitglieder, Fr. 85.– VSBS-Mitglieder). Bestelladresse: Abonnementsdienst Kunst + Stein, Industriestrasse 37, 3178 Bösingen, T 031 740 97 82 ISBN 0023-5458

Aus dem Inhalt: «Denk mal!» – Erinnerungen, oder die Überlieferung der Vergangenheit durch das Denkmal; Gegen neu glänzende Denkmäler; Metamorphosen vor der Tür: Der Gesteinspfad; Philippe Winninger: Ein Universum aus Plastik; Brunnenmeister von Bern.

Mittelalter / Moyen Age
Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins. 13. Jahrgang – 2008/2. 52 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen und Plänen. Bestelladresse: Schweizerischer Burgenverein, Blochmonterstrasse 22. 4054 Basel, T 061 361 24 44, www.burgenverein.ch ISSN 1420-6994

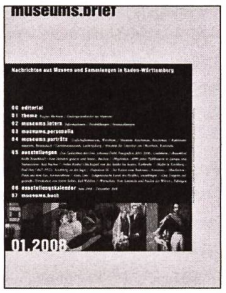
Aus dem Inhalt: Auf dem Weg – Burgenforschung und Ruinensanierung im Thurgau; Die Altenburg bei Märstetten TG – Stammsitz der Herren von Klingen?; Die Ruine Chastel in Tägerwilen TG; Schloss Frauenfeld – eine mittelalterliche Burg; Schloss Hagenwil – eine bauhistorische Untersuchung.

Monumente
Magazin für Denkmalkultur in Deutschland. 18. Jahrgang, Nr. 5/6, Juni 2008. 84 Seiten mit überwiegend farbigen Abbildungen. € 27.40 (Abonnement). Bestelladresse: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Koblenzer Strasse 75, D-53177 Bonn, T (0228) 9 57 35-0, info@denkmalschutz.de, www.denkmalschutz.de ISSN 0941-7125



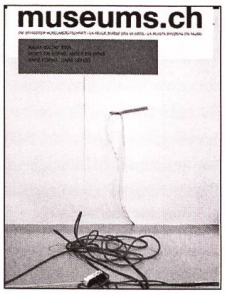
Aus dem Inhalt: Inseln überrannt, das Binnenland unbekannt; Der Gasthof «Zum Eichenkranz» im Dessau-Wörlitzer Gartenreich verfällt; Die Leichtigkeit des Seins; Städtebau mit Notbremse: Entwürfe für ein menschliches Wohnen; «Gengans hoam, Majestät!»: Von der Prinzregentenzeit bis zum Ende der Monarchie.

museums.brief
Nachrichten aus Museen und Sammlungen in Baden-Württemberg. 01.2008. 20 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Landesstelle für Museumsbetreuung Baden-Württemberg, Schlossstrasse 96, D-70176 Stuttgart, T (0711) 62 64 99, museumsbrief@landesstelle.de, www.landesstelle.de ISSN 1864-0370



Aus dem Inhalt: Thema: Kindergartenkinder ins Museum?; Museums.Porträts: Grafschaftsmuseum, Wertheim; Museum Reichenau, Reichenau; Rabbinatsmuseum, Braunsbach; Garnisonsmuseum, Ludwigsburg; Museum für Literatur am Oberrhein, Karlsruhe.

museums.ch
Die Schweizer Museumszeitschrift. Hrsg. vom Verband der Museen der Schweiz VMS und vom Internationalen Museumsrat ICOM, Schweizer Nationalkomitee. Nr. 3/2008. 134 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Fr. 29.80. Bestelladresse: hier + jetzt Verlag, Husmatt 7, Postfach, 5405 Baden, T 056 470 03 00, www.hierundjetzt.ch



Aus dem Inhalt: Museumsfassaden – Ansichten. Einsichten?; Von der «Ästhetischen Kirche» zum Unterhaltungstempel; L'artiste et l'expographie: une présence

publikationen

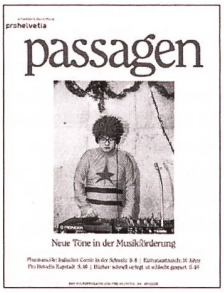
Periodica

fantôme; Warning: Perception Requires Involvement. Plädoyer für eine Neudefinition des Museums als sozialer Raum; Die Ausstellung als Dialograum.

PapierRestaurierung
Mitteilungen der IADA (Internationale Arbeitsgemeinschaft der Archiv- Bibliotheks- und Graphikrestauratoren). Vol. 9 (2008), Nr. 2. 48 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Mitgliederzeitschrift der Internationalen Arbeitsgemeinschaft der Archiv- Bibliotheks- und Graphikrestauratoren (im Mitgliederbeitrag inbegriffen). Oder: € 22.50 (Einzelheft), € 71.50 (Jahresabonnement). Bestelladresse: Fototext Verlag Wolfgang Jaworek, Liststrasse 7B, D-70180 Stuttgart, T (0711) 609021, w.jaworek@fototext.s.shuttle.de ISSN 1563-2628

Aus dem Inhalt: Challenge or Bother? Writing a Conservation Science Paper; Iron Gall Ink Aqueous Treatments; Conservation Strategies.

Passagen – Passages
Pro Helvetia Kulturmagazin. Nr. 47, Frühling 2008. 48 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 12.50 (Einzelnummer), Fr. 35.– (Jahresabonnement). Bestelladresse: Pro Helvetia, Kommunikation, Postfach, 8024 Zürich, T 044 267 71 71, alangenbacher@prohelvetia.ch, www.prohelvetia.ch



Aus dem Inhalt: Neue Töne in der Musikförderung: «Wir fokussieren künftig stärker auf Musikvermittlung»; Töne aus dem digitalen Dschungel; Schweizer Volksmusik zwischen hippem Rap und altbackenem Schunkeln; Pop-Förderung – ein Widerspruch in sich?.

Podium
Berner Kulturjournal. 3/2008. 20 Seiten mit farbigen Abbildungen. Bestelladresse: Stämpfli Publikationen AG, Wölflistr. 1, Postfach 8326, 3001 Bern, T 031 300 63 40, abonnemente@staempfli.com

Aus dem Inhalt: Zentrum Paul Klee: Jenseits von Eden. Eine Gartenschau; Abegg-Stiftung: Harlekin und seine Freunde; Hochschule der Künste Bern: Fremdgehen an der Biennale Bern 08; Historisches Museum Bern: Turnierfieber auf dem Helvetiaplatz.

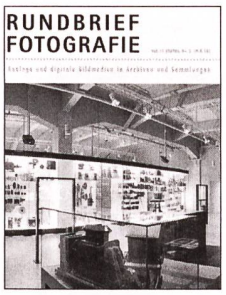
Pro Fribourg
Trimestriel, No. 159, 2008 – II. Ed. Pro Fribourg, Méandre Éditions, Fribourg. 12 pages, fig. en noir et blanc. Fr. 55.– (Abonnement). Commande: Pro Fribourg, Stalden 14, 1700 Fribourg, T 026 322 17 40, profribourg@greenmail.ch ISSN 0256-1476

Contenu: La Pila, une décharge à assainir, mais à quel prix?; Le massacre des saumons de la Sarine en 1870; La Chassotte en sursis; Des arbres centenaires massacrés.

Restauro
Zeitschrift für Kunsttechniken, Restaurierung und Museumsfragen. 4/2008 – 5/2008, 114. Jahrgang. Jeweils 64 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. € 16.– (Einzelhefte), € 122.40 (Abonnement). Bestelladresse: Callwey Verlag, Leser-Service, Heuriedweg 19, D-88131 Lindau, T (0180) 52 60 149, restauro@restauro.de, www.restauro.de ISSN 0933-4017

Aus dem Inhalt: **4/2008:** Schwerpunkt Archäologische Restaurierung; Computertomographien und ein Langobarde im «Römertopf»; Möglichkeiten der Ionenchromatografie; Eine Wiener Handharmonika der Firma Hohner; Grafikrestaurierung und -konservierung heute. **5/2008:** Schwerpunkt Kulturguterhaltung in Asien; Reality rules; Kulturgüter in Asien; Effects of growth of higher plants over monuments; What can supercritical carbon dioxide do for art conservation?.

Rundbrief Fotografie
Hrsg. von Wolfgang Hesse M.A., Dresden, und Dipl.-Ing. (FH) Klaus Pollmeier, Stuttgart, in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg und weiteren Institutionen. Vol. 15 (2008), No. 2/ N.F. 58. 48 Seiten. € 19.– (Einzelheft), € 52.– (Abonnement). Bestelladresse: FotoText-Verlag Wolfgang Jaworek, Liststrasse 7 B, D-70180 Stuttgart, w.jaworek@fototext.s.shuttle.de ISSN 0945-0327



Aus dem Inhalt: Leuchtkästen und Grossformate – Ausstellungsbetreuung von «Jeff Wall: Belichtung»; Halbzeug Negativ und Ausschuss Vintage – Anmerkungen zum Wert eines archivalischen Problembereichs; Das Carl Zeiss Archiv in Jena – Ein Filmarchiv mit besonderem Bezug zur Fotogeschichte; Bildpolitik online: Die Sammlung des Fotomuseums Winterthur.

SAGW Bulletin
Hrsg. von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften. 2/2008. 48 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: SAGW, Hirschengraben 11, Postfach 8160, 3001 Bern, T 031 313 14 40, sagw@sagw.ch, www.sagw.ch ISSN 1420-6560

Aus dem Inhalt: Dossier Immaterielles Kulturerbe – Patrimoine immatériel: Was ist immaterielles Kulturerbe?; Immaterielles Kulturerbe – politisch kaum umstritten; Une mission en Suisse pour les acteurs du patrimoine vivant; Immaterielles Kulturerbe erfassen und sichtbar machen; Que faut-il identifier par un inventaire pour assurer la viabilité du PCI?

Schweizerische Landesmuseen
Kulturmagazin. 3/2008. 16 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Schweizerisches Landesmuseum, Museumstrasse 2, Postfach, 8023 Zürich, T 044 218 65 11, kanzlei@slm.admin.ch, www.musee-suisse.ch

Aus dem Inhalt: Die Sammlung Hallwil – eine Kulturgeschichte des Adels; Zöllner, Schmuggler und ein überdimensionierter Töggelikasten; Wohnen wie anno dazumal; Hanspeter Lanz – Kurator Edelmetall und Keramik Neuzeit.

TEC21
Fachzeitschrift für Architektur, Ingenieurwesen und Umwelt. Nr. 20 – 29-30, 134. Jahrgang. 40, 48, 56, respektive 64 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen und Plänen. Fr. 275.– (Abonnement). Bestelladresse: Stämpfli Publikationen AG, Postfach 8326, 3001 Bern, T 031 300 63 44, abonnemente@staempfli.com, www.tec21.ch ISSN 1424-800X

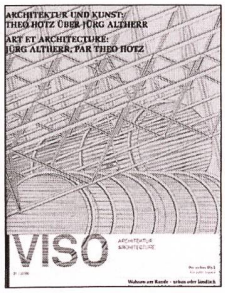
Aus dem Inhalt: **Nr. 20:** Umsteigen: Umsteigepunkte; Max Vogt; SBB-Architekt. **Nr. 21:** Tunnel-Lösungen: Durch den Lötschberg; Tunnelsysteme testen; Rettung im Arlbergtunnel. **Nr. 22:** Architektur hören: Das Mysterium der Akustik; Getäfertes Zelt; Hörend gestalten; «Gefangene» Musik. **Nr. 23:** In Grund und Boden: Bodenschutz planen; Belastete Standorte: Kostenfalle vermeiden; Pfähle gegen Gift im Grundwasser. **Nr. 24:** Masse in Bewegung: Mobile Fans; Fliessender Verkehr; Schwingende Tribünen. **Nr. 25:** Taminabrücke: Mut zur Brücke; «Etwas ganz Besonderes»; Die Wettbewerbsprojekte. **Nr. 26:**

Urban essen: Kalorienherz der Stadt; Sandwich mit Geschichte. **Nr. 27-28:** New Orleans Blues: Drei Jahre nach der Flut; Nichts gelernt von Katrina; Hollywood hilft. **Nr. 29-30:** Gegenwind: Windexponiert; Unkomfortabel; Massgebend.

UMWELT
Hrsg. vom Bundesamt für Umwelt BAFU. 2/2008. 68 Seiten mit zahlreichen Farb-Abbildungen. Kostenlos. Bestelladresse: UMWELT, Postfach, 4501 Solothurn, T 031 324 77 00, umweltabo@bafu.admin.ch, www.umwelt-schweiz.ch
ISSN 1424-7186

Aus dem Inhalt: Dossier Landwirtschaft: Umwelt und Markt brachten die Wende; Die Landwirtschaft als Schlüsselsektor der Zukunft; Kulturlandschaften zum Wohlfühlen; Mit Erfolg gegen Erosion; Broye: Fish or Chips?; Ökologie als Überlebensstrategie.

VISO Architektur Architecture
Offizielle Informationspublikation der Schweizer Baudokumentation; Publication d'information officielle de la Documentation Suisse du Bâtiment. 01/2008 – 02/2008. 96, respektive 120 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 28.– (Einzelheft), Fr. 148.– (Abonnement; Studierende Fr. 85.–). Bestelladresse Deutschschweiz: Docu Media Schweiz GmbH, Bahnhofstrasse 24, 8803 Rüschlikon, T 044 724 77 77, redaktion @ viso-online.ch; Adresse de commande en Romandie: Docu Media Sàrl, rue de la Plaine 14, 1400 Yverdons-les-Bains; T 024 426 77 77, redaction@viso-online.ch, www.docu.ch



Aus dem Inhalt: **01:** Architektur und Kunst: Theo Hotz über Jürg Altherr; Kunst und Architektur: Jürg Altherr sieht Theo Hotz; Wohnen in der Zwischenstadt: Die Suche nach Wohnformen jenseits des Urbanen. **02:** Gibt es überhaupt eine Architektur, die glücklich macht?; Dubai next: Der Bau einer Kultur des 21. Jahrhunderts; Ankommen in Bern; Neue «alte» und neue «neue» Materialien.

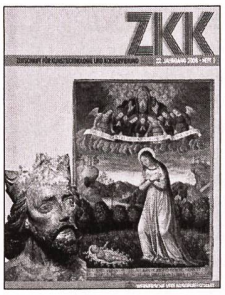
Wege und Geschichte
Zeitschrift von ViaStoria – Zentrum für Verkehrsgeschichte. 2008/1, Mai 2008. 46 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 30.– (Jahresabonnement). Bestelladresse: ViaStoria, Finkelhubelweg 11, 3012 Bern, T 031 631 35 35, info@viastoria.ch, www.viastoria.ch
ISSN 1660-1122

Aus dem Inhalt: Wege und Gewässer: Fähren- und Brückenmonopole; Reusstal und Reuss als Kommunikations- und Lebensraum; Triftholz für die Versorgung von Zürich; Treidelpfade an Schweizer Gewässern; Der Güterverkehr auf dem Rhein 1750-1850; Die Wolfwiler Fähre und die Pilger auf dem Weg nach Rom; DS «Rigi»: Das älteste Dampfschiff der Schweiz wird restauriert; Le canal du Rhône au Rhin; Der Canal de la Haute-Saône à Montbéliard.

werk, bauen + wohnen
Hrsg. vom Bund Schweizer Architekten BSA. 5/2008 – 7-8/2008. 74, 76, respektive 84 Seiten mit zahlreichen überwiegend farbigen Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft), Fr. 200.– (Abonnement). Bestelladresse: Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen, T 071 272 72 36, wbw@zolliker.ch, www.werkbauenundwohnen.ch
ISSN 0257-9332

Aus dem Inhalt: **5/2008:** Festarchitekturen: 100 Pavillons für 10 Tage. Einführung zur Badenfahrt und vier Beispiele; Stadthimmel. Ein Werkstattbericht aus Basel; Grösser, röter, betörender. Erweiterung Fussballstadion St. Jakob Park in Basel. **Beilage:** Faktor, Heft 20: Topbauten. **6/2008:** Grösse und Massstab: Vom Stadtplan zum Essbesteck; Stadt am Bahnhof: Erweiterung Bahnhof und Neugestaltung Bahnhofplatz Chur von Conradin Clavuot; Sondermülldeponie Kölliken; Praxis und Theorie der Grösse. **7-8/2008:** Beijing et cetera: Das Nest; Watercube; Polychromie und Glück; Vielfach verzahnt; Vom Sturmgewehr zum Steindruck.

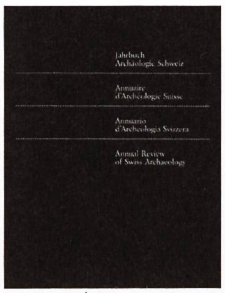
ZKK
Zeitschrift für Kunsttechnologie und Konservierung, 22. Jahrgang 2008, Heft 1. 218 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 35.– (Einzelheft), € 59.– (Abonnement). Bestelladresse: Wernersche Verlagsgesellschaft, Liebfrauenring 17–19, D-67547 Worms, T (06241) 43574, wernerworms@gmx.de, www.wernersche.com
ISSN 0931-7198



Aus dem Inhalt: Bevilacqua – Ein Projekt der Staatlichen Kunstsammlungen Dresdens, der Hochschule für Bildende Künste Dresden und der Volkshochschule Dresden; A technical study of seminal paintings from the 1960s by Robyn Denny in the Modern British Collection at the Gulbenkian Foundation, Lisbon; Hundert Jahre «Freilegung» polychromer Skulpturen – Rückblick und Konsequenzen.

Jahresberichte und Jahrbücher

Archäologie Schweiz
Jahrbuch. Band/Volume 91, 2008. 270 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen, Skizzen und Plänen. Bestelladresse: Archäologie Schweiz, Petersgraben 9–11, Postfach, 4001 Basel, T 061 261 30 78, info@archaeologie-schweiz.ch, www.archaeologie-schweiz.ch

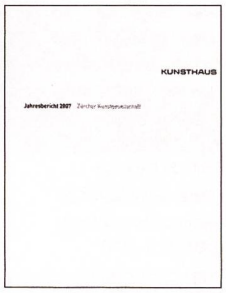


Aus dem Inhalt: Ur- und frühgeschichtliche Wege und Brücken über den Zürichsee; L'organisation spatiale d'un village littoral du Bronze ancien lémanique: Préverenges I VD; La céramique gallo-romaine de la colline de la Cité à Lausanne. Témoignage sur l'évolution de la ville au Bas-Empire; Zwei Jahrzehnte Fundmeldungen im Jahrbuch SGUF; Fundbericht 2007; Geschäftsbericht 2007.

Freilichtmuseum Ballenberg
30. Jahresbericht 2007, Mai 2008. 48 Seiten mit Farbabbildungen. Bestelladresse: Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg für ländliche Kultur, 3855 Brienz, T 033 952 10 30, info@ballenberg.ch, www.ballenberg.ch

Aus dem Inhalt: Das Jahr 2007 in Kürze; Aus der Abteilung Wissenschaft; Aus der Abteilung Marketing; Aus der Abteilung Betrieb, Finanzen und Verwaltung; Erläuterungen zur Jahresrechnung 2007; Bilanz per 31.12.2007 und Vorjahr; Zusammensetzung der Betriebsrechnung 31.12.2007.

Kunsthaus Zürich
Zürcher Kunstgesellschaft. Jahresbericht 2007. 84 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen. Bestelladresse: Kunsthaus Zürich, Heimplatz 1, 8024 Zürich, T 044 253 84 84, info@kunsthaus.ch, www.kunsthaus.ch
ISSN 1013-6916



Aus dem Inhalt: Sammlung; Erwerbungen; Ausstellungen; Grafische Sammlung; Bibliothek; Restaurierung; Veranstaltungen; Veröffentlichungen; Kunsthausbesuch; Zürcher Kunstgesellschaft; Sponsoren; Rechnung; Revisionsbericht; Abbildungen; Hinweise auf Neuerwerbungen.

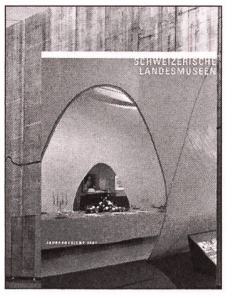
Memoriav
Association pour la sauvegarde de la mémoire audiovisuelle suisse. Rapport d'activité 2006. Publié en français, en allemand et en italien. 56 pages, fig. en noir et blanc. Commande: Memoriav, Effingerstrasse 92, 3008 Bern 15, T 031 380 10 80, info@memoriav.ch, www.memoriav.ch

publikationen

Jahresberichte und Jahrbücher

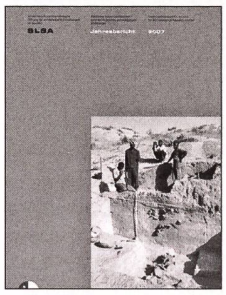
Contenu: Introduction; Le Secrétariat et ses activités; La vie de l'association; Communication; Informatique; Projets dans le domaine de la photographie; Projets dans le domaine son & radio; Projets dans le domaine du film; Projets dans le domaine vidéo & TV; Contribution 2008; Comptes de l'exercice; Rapport de l'organe de révision; Membres.

Schweizerische Landesmuseen
Jahresbericht 2007. 52 Seiten mit farbigen Abbildungen. Bestelladresse: Landesmuseum Zürich, Museumstrasse 2, Postfach, 8023 Zürich, T 044 218 65 11, kanzlei@slm.admin.ch, www.musee-suisse.ch ISSN 1015-3470



Aus dem Inhalt: Unterstützungsbeiträge und Partner; Ausstellungen; Veranstaltungen; Schweizerische Landesmuseen; Sammlung/Wissenschaft; Museen; Sammlungszentrum; Schenkungen und Erwerbungen; Donatorinnen und Donatoren; Publikationen; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter; Zahlen und Fakten; Organe. **Beilage:** Die Sammlug: Geschenke, Erwerbungen, Konservierungen 2004/2005.

Schweizerisch-Liechtensteinische Stiftung für archäologische Forschungen im Ausland SLSA
Jahresbericht 2007. 256 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen und Plänen. Bestelladresse: SLSA / Museum Rietberg Zürich, Gablerstrasse 15, 8002 Zürich, T 044 201 76 69, postfach@slsa.ch, www.slsa.ch ISBN 978-3-9523258-1-0

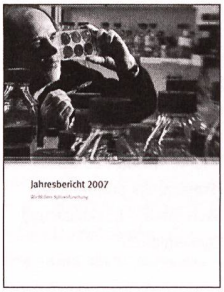


Aus dem Inhalt: The Bhutan-Swiss Archaeological Project. The fortification Drapham Dzong in Central Bhutan; Peuplement humain et paléoenvironnement en Afrique de l'Ouest: résultats de la neuvième année de recherches; Rapport préliminaire des travaux de la mission archéologique syro-suisse à Qasr al-Hayr al-Sharqi (Syrie) en 2007; La sixième campagne de fouilles sur les sites de l'église Saint-Simon, de l'ancienne agglomération de Guran et de l'église Sainte-Cécile en Istrie (Croatie); La céramique de l'agglomération de Guran en Istrie (Croatie); Mission archéologique helvético-mongole à Botoo Gol, Mongolie: campagne de fouilles 2007.

SBB Historic
Stiftung Historisches Erbe der SBB. Geschäftsbericht 2007. 24 Seiten mit farbigen Abbildungen. Bestelladresse: Stiftung Historisches Erbe der SBB, Geschäftsstelle, Bollwerk 12, 3000 Bern 65, T 051 220 25 11, info@sbbhistoric.ch, www.sbbhistoric.ch

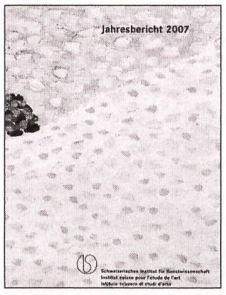
Aus dem Inhalt: Stiftungsrat; Organisation; Editorial; Jahresbericht 2007; Veranstaltungen 2007; Veranstaltungen 2008; Anhang.

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung
Jahresbericht 2007. 56 Seiten, zahlreiche Farb-Abbildungen, CD-ROM. Bestelladresse: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Wildhainweg 3, Postfach 8232, 3001 Bern, T 031 308 22 22, pri@snf.ch, www.snf.ch ISSN 1422-5514



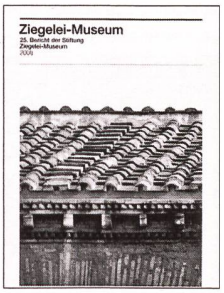
Aus dem Inhalt: Vorwort; Die neue Vierjahresperiode ist vorbereitet; Wichtige Ereignisse 2007; Organe des Schweizerischen Nationalfonds; Jahresrechnung 2007; 2007 – Forschungsförderung in Zahlen; Abkürzungsverzeichnis und Glossar. **Beilagen:** Porträt; Zahlen und Fakten 2008.

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft SIK
Jahresbericht 2007. 112 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: SIK, Zollikerstrasse 32, Postfach, 8032 Zürich, T 044 388 51 51, sik@sikart.ch, www.isea@unil.ch



Aus dem Inhalt: Tätigkeit des Instituts; Insert: Cuno Amiet (1868–1961): Werkkatalog und kunsttechnologisches Forschungsprojekt; Stiftung Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft; Verein zur Förderung des Schweizerischen Instituts für Kunstwissenschaft.

Ziegelei-Museum
25. Bericht der Stiftung Ziegelei-Museum, 2008. 92 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 16.–. Bestelladresse: Stiftung Ziegelei-Museum, Postfach, 6330 Cham, T 041 741 36 24, info@ziegelei-museum.ch, www.ziegelei-museum.ch ISBN 978-3-9523037-3-3



Aus dem Inhalt: Ziegelei-Museum in Cham; Ziegelhütte/Tuilerie Sutz-Lattrigen; Flachziegel aus dem frühen 12. Jahrhundert in Südwestdeutschland – Zeugen eines technologischen Umbruchs; Zisterziensische Leistenziegel – Mutanten im Technologiewandel; Mittelalterliche Leistenziegel von der Klosteranlage Herrenalb; Zisterziensische Leistenziegelfragmente aus dem Kloster Bebenhausen; 25. Jahresbericht 2007; Donationen 2007.